

◆ **Kritisch angemerkt** ◆ **Kritisch angemerkt** ◆ **Kritisch angemerkt** ◆

„Die Erde steht vor einer Abkühlung“

Das ist die provokante These von Prof. Dr. Horst Malberg, dem ehem. Direktor des Instituts für Meteorologie der Freien Universität Berlin.

Er behauptet, dass für steigende oder fallende Temperaturen auf der Erde die Sonne verantwortlich ist – zu diesem Ergebnis ist er in seinen Untersuchungen gekommen.

Die Horrorszenarien, die beim Weltklimapfel vorausgesagt wurden, stützen sich auf Klimamodelle.

Den Wert von Modellen konnten wir ja jetzt nur zu deutlich seit der Wirtschafts- und Bankenkrise sehen.

Es werden Szenarien errechnet, die nur unter den Voraussetzungen stimmen, die vorher in das Modell eingegeben werden, wenn man nur einige Parameter ändert fällt das ganze schöne Modell in sich zusammen.

Prof. Malberg sieht die Sonne als den eigentlichen Motor unseres Klimasystems. Die Veränderung der Temperaturen auf der Erde hängt zu 70 bis 80 Prozent von

der Sonnenaktivität und nur zu 20 bis 30 Prozent vom CO₂-Effekt ab. Die Sonnenflecken sind ein Indikator für die Aktivität der Sonne. Wenn es viele Sonnenflecken gibt, ist die Sonne sehr aktiv und auf der Erde wird es wärmer. Bei weniger Sonnenflecken wird es auf der Erde kühler. Es gibt also einen hohen Zusammenhang zwischen der Sonnenaktivität und den Temperaturen auf der Erde.

Er hat die Sonnenaktivität der letzten 330 Jahre untersucht. Im 17. Jahrhundert gab es eine geringe Anzahl an Sonnenflecken und es war kalt. Im 18. Jahrhundert stieg die Zahl der Sonnenflecken und es wurde wieder wärmer. Im 19. Jahrhundert fiel die Zahl wieder und es wurde kalt. Und im 20. Jahrhundert stieg die Sonnenfleckenzahl und es wurde erneut wärmer. Wir haben also einen etwa 200-jährigen Zyklus in der Aktivität der Sonne.

Derzeit befinden wir uns am Übergang zwischen dem Höhepunkt der Sonnenaktivität und gleiten ins nächste Minimum hinein. Wir stehen also in Wirklichkeit vor einer Abkühlung und nicht vor einer fortschreitenden Erwärmung.

Weltweit sind auch andere Institute zu diesem Ergebnis gekommen, darunter das Observatorium Pulkovo bei St. Peters-

burg. Dort erwartet man entsprechend dem Sonnenrhythmus, dass die Temperatur bis zum Jahr 2050 sinken wird. Zu dem gleichen Ergebnis kommt das Space Science Research Center in Orlando in den USA.

Damit sollte sich eigentlich für jeden normal denkenden Bürger die Frage stellen, inwieweit wir Menschen den natürliche Treibhausgaseneffekt überhaupt beeinflussen können. Immer mehr CO₂ in der Atmosphäre bedeutet demnach nämlich nicht gleichzeitig auch immer höhere Temperaturen. Sollte sich der CO₂-Gehalt von heute verdoppeln, dann stiege die Temperatur durch das CO₂ gerade mal um höchstens 1 Grad Celsius an. Alles andere sind zusätzliche Annahmen, was die Folgen dieses Temperaturanstieges für die Wolken und die Verdunstung bedeuten. Und so kommt man dann auf Temperaturerhöhungen von bis zu sechs Grad. Das sind aber vollkommen unbewiesene „Annahmen“.

Das wissenschaftliche Lager der sog. „Treibhaus skeptiker“ ist kaum noch kleiner als das der „Treibhaus befürworter“.

Wenn Prof. Malberg recht hat, müsste sich die CO₂-These irgendwann als falsch herausstellen, denn der CO₂-Effekt kann ja nur erklären, dass es wärmer wird. Er



TV - VIDEO - HIFI - WASCHEN - TROCKNEN - KÜHLEN
KÜCHENEINBAUGERÄTE - SAT-ANLAGEN - TELEFONE
VERKAUF - KUNDENDIENST - SERVICE - INSTALLATION



ROSSINISTRASSE 15
(IM ROSSINIZENTRUM)
85598 BALDHAM
TELEFON: 08106 - 993944
TELEFAX: 08106 - 993943
E-MAIL: INFO@S-RUTH.DE
INTERNET: WWW.S-RUTH.DE

AUTO BERGER
KFZ-Handel, Reifen & Reparatur Service
Münchner Straße 36 · 85604 Zorneding
Tel. (0 81 06) 24 77 13 · Fax 24 77 14
Finanzierung von Gebrauchtwagen möglich
An- und Verkauf
Kundendienst für alle Fabrikate
Reifenservice



- Autoglasreparatur ohne Selbstbeteiligung
- Lackdellenreparatur bei Park- und Hagelschäden
- Pkw-Innen- und Außenreinigung

- Unfallinstandsetzung
- Klimaanlage-Service (Reinigung und Desinfektion)
- TÜV + ASU - Abnahme täglich

◆ Kritisch angemerkt ◆ Kritisch angemerkt ◆ Kritisch angemerkt ◆

kann aber keine einzige Abkühlung erklären. Das ist auch ganz gegen seine Natur. Es verschwindet ja kein CO₂ aus der Atmosphäre. In den letzten zehn Jahren ist der CO₂-Gehalt so stark gestiegen wie nie zuvor – aber global gesehen, ist die Temperatur seit 1998 um -0,2 Grad, auf der Südhalbkugel sogar um -0,3 Grad zurück gegangen. Für jede Abkühlung braucht die CO₂-Hypothese also zusätzliche Erklärungsansätze. Dass dem Menschen also die Schuld am Klimawandel zugeschrieben wird, ist daher wohl eine politische Entscheidung und keine wissenschaftlich konsensfähige.

Das Klima hat sich schon immer geändert – egal ob mit oder ohne Mensch. Das typische am Klima ist, dass es nicht konstant ist. Und der Mensch wird es nicht konstant halten können.

Warum versuchen Politiker aller Couleur seit einiger Zeit die Bevölkerung Glauben zu machen, dass der Klimawandel von Menschen verursacht ist und vom Menschen beeinflusst werden kann? Unsere Wettermelder sind nicht einmal in der Lage das Wetter für die nächsten 24 Stunden exakt

vorauszusagen, wagen sich aber an solch gewagte Thesen.

Was haben die Politiker davon? Warum versuchen sie die Bevölkerung zu manipulieren? Weil man mit der Mineralölsteuer prächtig Geld verdienen kann und der Bürger zwecks schlechtem Gewissen die Kröte schluckt?

Warum setzt man in Deutschland auf Solarenergie, obwohl wir deutlich weniger Sonnenscheinstunden haben als in Italien, Frankreich oder anderen südlichen Ländern? Warum sieht man in Italien nicht auf jedem Hausdach Sonnenkollektoren? Im Gegensatz zu Frankreich hat Italien kein Atomkraftwerk.

Der amerikanische Präsident Obama weiht feierlich ein neues Atomkraftwerk ein, obwohl er im Wahlkampf versprochen hat, sein Augenmerk auf „grüne Energien“ zu lenken um Arbeitsplätze zu schaffen. Was ist daraus geworden?

Warum setzt die deutsche Politik plötzlich auf ein Elektroauto, obwohl die Frage der Stromspeicherung/Batterien immer noch nicht vernünftig gelöst ist?

Soll es uns so gehen wie den Itali-

enern, die einmal mit der damals noch nicht so ausgereiften Methode mit Auto-gas gefahren sind. (Sie erinnern sich sicher noch an die Gasflaschen auf den Autodächern!).

Wo bleibt die Besonnenheit und der Mut Dinge erst anzugehen, wenn man weiß wie?

Die Zeiten in denen man die Bevölkerung mit Schreckensgemälden ruhig halten und von den eigentlichen Problemen ablenken will, sollten eigentlich im Mittelalter und in den Geschichtsbüchern bleiben.

Wissenschaftler die sich mit derlei profilieren wollen sollten sich ein mahnendes Beispiel an der nicht so prognostizierten Wirtschaftskrise nehmen.

Gelassenheit und der Einsatz des gesunden Menschenverstandes ist auch heute im alltäglichen Leben unerlässlich, auch daran sollten wir bei künftigen Wahlen denken und nicht unbedingt die belohnen, die die Bevölkerung ungerechtfertigt in Panik versetzen.

Dr. Sylvia Boher

Wir bauen auf Vertrauen

Immobilien Weidlich GmbH



Nutzen Sie unsere 25-jährige Erfahrung rund um die Immobilie!



Alles aus einer Hand

Solide und seriöse Beratung
sowie

persönliche Betreuung

sind das beste Fundament

für eine

Immobilien-Partnerschaft

Marktplatz 8
D-85614 Kirchseeon

Mo-Fr
08:30 Uhr bis 12:30 Uhr
14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Telefon: 08091 / 3010
Telefax : 08091 / 3079

info@immobilien-weidlich.de
www.immobilien-weidlich.de

Geschäftsanzeigen im ZornedingReport sorgen für Bekanntheit

Auskunft:

Helga Ebert, Lärchenstraße 21

85604 Zorneding, Tel. 0 81 06/37 87 10

Von der Idee bis zur Ausführung:
Ihr kompetenter Partner für Umbau, Ausbau u. Modernisierung

**AH AXEL HOFMANN
MEISTERBETRIEB**

Reparaturservice

- Holzverarbeitung
- Kunststoffverarbeitung
- Sicherheitstechnik
- Baumontagen

Georg-Wimmer-Ring 5 a · D-85604 Zorneding
Telefon 0 81 06/2 04 58 · Telefax 0 81 06/2 37 64
Internet: www.navtop.de · e-mail: info@navtop.de